

Rede des Fraktionsvorsitzenden Hans-Jürgen Akuloff zum Tätigkeitsbericht der Landrätin auf der Sitzung des Kreistages am 29. Juni 2015 in Luckenwalde

(Es gilt das gesprochene Wort.)

Sehr geehrte Landrätin, werte Kolleginnen und Kollegen,

unsere Kreistagsfraktion würdigt die Einsatzbereitschaft aller Beteiligten in den Kommunen und befürwortet die Maßnahmen der Verwaltung zur Erfüllung der kreislichen Aufgaben.

Der verantwortungsbewusste sensible Umgang mit Flüchtlingen und Asylbewerberinnen und Asylbewerbern ist zur gesamt-gesellschaftlichen Herausforderung geworden. Zahlenmäßiger Ausdruck dafür ist die Asyl-Antragstellung von 6.315 Personen im Vorjahr und jetzt ca. 12.000.

Willkommenskultur und Ausbau funktionsfähiger Aufnahmekapazitäten sind die vorrangigen Aufgaben. Die Kreistagsfraktion der LINKEN dankt der Arbeitsgruppe der Kreisverwaltung unter der Leitung von der Ersten Beigeordneten Kirsten Gurske sowie allen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sowie den Vertretungen in den Kommunen für die Schaffung von Aufenthaltsvoraussetzungen für 675 Flüchtlingen und Asylbewerberinnen und -bewerbern.

Für die zu erwartenden Herausforderungen ist das Zusammenwirken von Bund- und Landesverantwortlichen mit den Kreisen weiter zu verbessern.

Dazu zählen:

- Verbesserung der Kommunikation zum vorausschauenden Umgang mit den Erfordernissen zur Integration,
- die Zuweisungs- und Verteilverfahren sind zu qualifizieren,
- die Verkürzung der Verfahrensdauer ist zeitnah zu erreichen,
- die Finanzierungs- und Rückzahlungsmodalitäten sind zugunsten der Kreise bzw. der Kommunen zu überprüfen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir teilen nicht die Auffassung, dass die Bundesregierung am Limit der finanziellen und materiellen Unterstützung ist. Besonders deshalb nicht, weil das Ausmaß der Beweggründe für Flucht und sozialen Notstand politische Ursachen hat.

Die in einem Antrag der CDU-Fraktion des Kreistages geforderte „satzungsgerechte Verteilung von Flüchtlingen“ wird von den Notwendigkeiten und Möglichkeiten dominiert.

Die Mitglieder meiner Fraktion unterstützen alle Initiativen in den Kommunen und erwarten die baldige Besetzung der neuen Stelle eines Flüchtlingskoordinators des Landkreises Teltow-Fläming.

Ich danke Ihnen für die Aufmerksamkeit.